

volkshochschule

▪ Stadt Neckarsulm

Die Tage werden gezählt!

„Wann ist es denn endlich so weit?“ – Wann zieht Ihr um?“ – „Wann ist die neue Volkshochschule fertig?“ Das sind momentan die häufigsten Fragen, die an das Team der Volkshochschule gestellt werden. Sowohl bei Dozentinnen und Dozenten als auch bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern steigt die Spannung und ist die Vorfreude riesig auf das neue Lernhaus in der Seestr. 13. Endlich Platz, Parkplätze, schöne Räume, viel Licht ...und viele neue, spannende Kursangebote.

Ein erster Eindruck - von innen

Das neue Volkshochschulgebäude ist nicht zu übersehen und lässt schon lange ahnen, dass hier in Kürze ein ganz besonderes Gebäude fertiggestellt sein wird.

Zahlreiche Dozentinnen und Dozenten konnten sich am Freitag, den 17. Juni gemeinsam mit dem Architekten Stefan Sekigutschi vom Büro Mattes und partner und mit der VHS-Leiterin Susanne Blawert und deren Team im Rahmen einer Führung einen Eindruck vom „Innenleben“ des neuen Gebäudes machen.

Bei der Besichtigung führte der Weg zunächst durch das Foyer im Erdgeschoss, in dem sich der Multifunktionssaal, das Anmelde sekretariat, die Büroräume, die interne Kommunikationszone sowie die Dozentenbibliothek befinden. Eine großzügige Treppe führt in den ersten Stock in die Cafeteria, die zum Treffpunkt in den Pausen, quasi zum „Marktplatz“ vor und nach den Kursen wird. Von dort zweigen „Straßen“ zu den einzelnen „Häusern“ ab – und davon gibt es viele! Da ist zunächst die Lehrküche, die Kulinarika heißt und kulinarische Genüsse in

Reinkultur ermöglicht. Ein eigenes „Häuserviertel“ bilden die drei Kreativräume Manufaktur I und Manufaktur II sowie das Atelier. Sie verfügen über Glasfenster vom Boden bis zur Decke und bieten den Ausblick auf den „Sinnesgarten“, der zum Erleben einlädt. Ebenfalls im ersten Stock befinden sich vier Seminarräume, von denen drei zu einem einzigen großen Raum verbunden werden können. Auch sie verfügen über großflächige Fenster mit Blick und Türen auf den Sinnesgarten, so dass der Weg ins Freie für eine Entspannungspause problemlos möglich ist.

Der Sinnesgarten selbst dient als Ort der Ruhe, der Entspannung, als Ort der Sinne, aber auch als Ort, an dem Kursteilnehmer/-innen kreativ arbeiten können oder der durch das zeitweilige Aufstellen von Kunstwerken immer wieder anders und neu erlebbar wird.

Vervollständigt wird der erste Stock durch ch@t- und webroom – die beiden EDV-Räume, die sowohl zum Surfen als auch zum systematischen Lernen mit dem PC einladen. Das gesamte Stockwerk bietet viel Platz für eine Galerie, die abwechslungsreiche Kunst in das Gebäude bringt und die „Häuser“ miteinander verbindet. Und wer weiß, wie gut besucht sowohl



Dozentinnen und Dozenten der Volkshochschule im „Sinnesgarten“

Die neue VHS



Vernissagen als auch Finissagen im Kasino waren, kann sich freuen, dass nun genügend Platz für die vielen Besucher/-innen da ist, so dass auch alle die jeweiligen Aktionen vollständig sehen können.

Die Treppe führt weiter in den zweiten Stock, in dem sich das „Gesundheitsviertel“ mit zwei Häusern befindet. Da kommt zunächst der Entspannungsraum, die „Oase“, ein den besonderen Anforderungen entsprechender Raum, an den sich die Umkleieräume mit Dusche anschließen, um dann in den Bewegungsraum „Mobile“ zu münden. In diesem „Haus“ bewegen sich die Teilnehmer/-innen über den Dächern von Neckarsulm zu flotter Musik und beschwingten Rhythmen. Darüber hinaus befindet sich auf diesem Stockwerk das „Sprachenzentrum“. Insgesamt sieben Räume, in unterschiedlicher Größe, die wie das gesamte Gebäude modern und erwachsenengerecht ausgestattet sind, laden ein zum Sprachenlernen mit Spaß. Auch auf diesem Stockwerk ist Platz für die Galerie, so dass alles das, was beispielsweise in den Krea-

tiv-Räumen entsteht, seinen angemessenen Platz zum Ausstellen und Bestaunt werden hat.

Dozentinnen und Dozenten sowie das Team der Volkshochschule sind sich einig, mit diesem umfangreichen Raumangebot, der erwachsenengerechten, modernen Ausstattung verfügt die Volkshochschule über all das, was zum Lernen und zur Weiterbildung in der Zukunft erforderlich ist. Mit dem architektonisch gelungenen Bauwerk bekennen sich die Stadt Neckarsulm und der Gemeinderat zu ihrer Volkshochschule, setzen sie ein klares Zeichen, stellen sie ein „Lernhaus“ zur Verfügung, das seinesgleichen sucht. Dieses Bekenntnis der Stadt ist zugleich auch Verpflichtung und Ansporn für alle, die in diesem Haus arbeiten und unterrichten, dieses Haus zu einem lebendigen Zentrum werden zu lassen, in dessen Mittelpunkt die Menschen stehen.

Ein wichtiges Datum – 10. September

Das ist der Termin für die Einweihung und Eröffnung der neuen Volkshochschule. Der offizielle Teil mit geladenen Gästen beginnt um 10 Uhr, die Öffentlichkeit wird das Haus ab 13,30 beim Tag der offenen Tür erleben können. Ein buntes Programm erwartet alle Besucherinnen und Besucher: sie können entweder zahlreiche Schnupperangebote selbst ausprobieren, einfach nur zuschauen, reinschauen, durchschauen, den Sinnesgarten genießen oder die Ausblicke aus der Cafeteria, oder, oder, oder. Natürlich wird jetzt noch nicht zu viel verraten – es soll ja spannend blei-

ben bis zum 10. September! Aber sicher ist, geboten wird eine jede Menge für groß und klein, für jung und alt.

Für den Terminkalender – der weitere Zeitplan

Pünktlich zur Eröffnung des neuen Hauses werden die Programmhefte mit den Kurs- und Veranstaltungsangeboten in einem neuen Outfit vorliegen, das auch Bekanntes widerspiegelt, wie z.B. die Erkennungszeichen wie Blatt und Blüte - in einer modernen Variante. Die Anmeldephase beginnt dann am 12. September, am 20. September findet der Informationsabend für Sprach- und EDV-Kurse statt, das neue Semester beginnt am 26. September.

Während des ersten Semesters im neuen Gebäude wird es zahlreiche außergewöhnliche Aktionen und Veranstaltungen geben, die den „Eröffnungsreigen“ bilden. Das heißt, es gibt eine ganze Reihe von Veranstaltungen, Kursen und Ereignissen, in denen man Volkshochschule in allen Facetten kennenlernen kann. Außerordentliche Gäste, märchenhafte Erfahrungen und

wahre Leckerbissen weisen den Weg in die neue Volkshochschule. Deshalb sollte genügend Platz im Terminkalender sein, damit niemand etwas verpasst.

Wichtig zu wissen

Bis zum Ende des laufenden Semesters ist das Team der Volkshochschule im Kasino unter der bekannten Telefonnummer 07132/35370 erreichbar. Spätestens mit Beginn der Sommerferien am Donnerstag, 28. Juli ist das Kasino für Besucherinnen und Besucher geschlossen – in dieser Zeit wird gepackt, aus- und eingeräumt und alles für den Start im neuen Haus vorbereitet.

Weitere Informationen zur Eröffnung, Einweihung und zum Tag der offenen Tür gibt es in den üblichen Medien.

Das Team der Volkshochschule lädt schon heute alle bisherigen Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer, alle Besucherinnen und Besucher, alle Neugierigen, alle neugierig Gewordenen in das neue Haus in der Seestr. 13 ein, am 10. September dabei zu sein, mit zu feiern und das neue Haus zu beleben.



Über den Dächern Neckarsulms – der Bewegungsraum „Mobile“